



<b>STELLUNGNAHME zur Anfrage</b>  Stadtrat Friedemann Kalmbach (GfK) Stadtrat Eduardo Mossuto (GfK)  vom: 16.06.2016	Vorlage Nr.:	<b>2016/0370</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 5</b>
<b>Papiersammlung der Vereine</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>19.07.2016</b>	<b>40</b>	<b>x</b>	

**1. Wie hat sich die Sammelmenge der Altpapiersammlungen durch Vereine seit Einführung der städtischen Papiertonne in den Stadtteilen entwickelt?**

Wie bereits am 26.01.2016 und am 31.05.2016 im Gemeinderat dargestellt, liegen dem Amt für Abfallwirtschaft keine Daten zu den erfassten Mengen über Vereinssammlungen vor. Damit kann auch kein Vergleich zu den Vorjahren gezogen werden. Bis 2010 wurde von den Vereinen jährlich ca. 10.000 Mg an das Amt für Abfallwirtschaft gemeldet. Später gingen die Meldungen stark zurück, da die Vereine keinen Zuschuss vom Amt für Abfallwirtschaft erhielten.

Die Papier sammelnden Vereine werden regelmäßig vom Amt für Abfallwirtschaft zu einem Gesprächstermin und Austausch eingeladen, zuletzt im April 2016. Dabei wurde vereinbart, dass die Sammelmengen künftig an das AfA gemeldet werden, so dass zusammen mit den von der Stadt gesammelten Mengen ein Gesamtüberblick erstellt werden kann.

**2. Gibt es Vereine, die nach der Einführung Sammelergebnisse haben wie zuvor oder höher? Sind der Stadtverwaltung Vereine bekannt die starke Einbußen hatten? Wie will die Stadt damit umgehen?**

Die Rückmeldungen der Vereine sind nicht einheitlich. Es wird sowohl über Rückgänge, als auch über Erhöhungen bei den Papiersammlungen gesprochen. Ein repräsentatives Ergebnis liegt dem AfA derzeit nicht vor.

Mit der Möglichkeit der Inanspruchnahme der städtischen Papiererlöskonditionen hat sich nach Auskunft vieler Vereine die Vergütung pro Mg verbessert. Konkrete Zahlen zu den einzelnen Vereinen liegen dem AfA jedoch nicht vor.

Wie bei der Evaluation der Papiertonne im AUG am 22.04.2016 festgestellt, ist die über die Papier- und Wertstofftonne gesammelte Papiermenge in 2015 um ca. 450 Mg im Vergleich zu 2014 (nur Wertstofftonne) zurückgegangen. Von daher ist nicht erkennbar, dass die Stadt den Vereinen Papier entzogen haben könnte.

Das Amt für Abfallwirtschaft wird die Vereine weiterhin begleitend unterstützen. Hierzu zählen die Hinweise auf die Papiersammlung der Vereine auf der Internetseite des Am-

tes, insbesondere aber auch die Veröffentlichung der Altpapiersammeltermine der Vereine.

Die Kampagne des Amtes zur „Abfalltrennung“ wurde von den Vereinen ausdrücklich begrüßt. Die Teilnehmer wünschten sich, weiterhin vom Amt informiert und unterstützt zu werden.